

Akvis LLC bringt mit Chameleon 1.2 ein Plugin für EBV

2004-11-30

AKVIS LLC, eine unabhängige Softwareschmiede mit Sitz in Vancouver/Kanada, die sich auf Bildbearbeitungssoftware und wissenschaftliche Forschung spezialisiert hat, bringt mit Chameleon 1.2 ein Bildbearbeitungsplugin für Windows- und Macintosh-basierte Bildbearbeitungsprogramme auf den Markt, welches das einfache Einfügen von neuen Objekten in Digitalfotos vereinfachen soll. (jh)



AKVIS Chameleon V.1.2 hebt sich deutlich von anderen Bildverarbeitungsplugins ab, so ist der Hersteller sicher, indem es nämlich das Einfügen neuer Objekte sowie das Ersetzen unerwünschter Artefakte (Bildstörungen) in Digitalfotos vereinfacht und zugleich perfektioniert. Selbst unerfahrene Benutzer sollen sofort in der Lage sein, ohne genaue Objektauswahl neue Elemente in ein anderes Bild einzufügen, Chameleon übernimmt dann das Anpassen an und die Verschmelzung mit dem Hintergrund; die Anwendung anderer, Zeit fressender Werkzeuge erübrigt sich damit. Dabei sind zwei Modi zur Kollagenerzeugung möglich: Standard und Snapshot. Mit dem Anklicken eines Buttons im Standardmodus passt AKVIS Chameleon das eingefügte Objekt automatisch an die Farben des Zieles an und glättet dabei die Objektübergänge. Im Snapshotmodus hingegen erweitert sich die Kollage, indem die eingebetteten Komponenten so verändert werden, dass man durch die Texturen und den Abdruck des ursprünglichen Bildes hindurch sehen kann (siehe dazu auch weiterführende Links). Zum Testen bietet AKVIS eine Vollversion mit zehn Tagen Laufzeit an. Neu gegenüber dem Vorgänger ist in Version 1.2 der CMYK Color Modus mit der Möglichkeit des Vierfarbdrucks. AKVIS Chameleon ist kompatibel zu Adobe Photoshop und Photoshop Elements, Jasc Paint Shop

Pro und Ulead PhotoImpact. AKVIS Chameleon V.1.2 für Windows läuft unter Microsoft Windows 98/Me/2000/XP/NT, die Macintosh Version auf Mac OS X-Plattformen. Der Preis für die Registrierung der Vollversion des neuen EBV-Plugins beträgt ca. 70 US-Dollar.